

[16]58 September 12.

A

RECHNUNG VON [GROSSWEIBEL] CHRISTOPH BRANDENBERG FUER AMMANN
[BEAT II.] ZURLAUBEN

Am 10. Juni [16]57 seien auf Veranlassung von Ammann Zurlauben
anlässlich einer Zusammenkunft auf dem Rathause [in Zug] we-
gen des franz. Aufbruchsbegehrens ausgegeben worden 19 Gl. 34 ss
"dise Post bin ich nit schuldig - Ist von Mynen h. [Am-
mann und Rat von Stadt und Amt Zug] entlich Zalt worden"¹
In seinem Auftrage habe er Hans Melchior Honegger selig eine
Rechnung übersandt 27 Gl. 14 ss
"befindt sich in selbiger rechnung nit mehr als 16 Gl. 12 ss
Summa 47 Gl. 8 ss
Da er diesen Betrag dringend benötige, möge er ihm diesen um-
gehend übersenden.

1) Bis hieher ist der Text durchgestrichen.

Original. Glossen von Beat II. Zurlauben.
AH 38, 67 - Blatt 67^v leer

[16]59 Dezember 21.

A

RECHNUNG VON CHRISTOPH BRANDENBERG [FUER BEAT II. ZURLAUBEN]

"Ao. [16]59 hab Jch empfangen von Caspar sidlers s[elig]
fraw, sey nit mer zufriden gesin 17 Gl. 14 ss
Zenden und win lenet sol Jch d. herrn 1 Gl. 30 ss
Dem heinrich hüssli [Hüsler] sol ich gutt machen den Zins ao.
[16]57 und [16]58 und 6 ss alt Zins 10 Gl. 6 ss
Dis tags Jch empfangen vom h. s. dutt 7 Gl. 2 ss
Dess ao. [16]60¹ sol ich h. pfarrers [von Oberrüti, Johann
Jakob Stockers] fassnacht Mal oder geldt zallen 1 Gl.
Summa 37 Gl. 13 ss
Daran soll Mir der h. s. Amma[nn] [Zurlauben] Jn 2 bosten dutt 47 Gl. 8 ss
by disem blib Mir der h.s. amman[n] schuldig 10 Gl. 5 ss,
bliben die pflieger Zins ganz."

1) Richtig 1659, vgl. AH 38/11

Original
AH 38, 68 - Blatt 68^v leer